

1. Wie bewertest du die Ergebnisse der letzten Wochen, was war gut bzw. schlecht, woran sollte das Team arbeiten bzw. was sollte verbessert werden?

Die Siege der letzten drei Spieltage haben dem Team Selbstvertrauen gegeben. Nachdem wir gut gespielt hatten und dennoch eine Niederlage gegen Longkamp einstecken mussten, war es wichtig, uns für unsere Mühen zu belohnen. Ich bin froh, dass unsere A-Jugendlichen so regelmäßig auf unser Training kommen. Ansonsten wäre die Beteiligung, aus meist nachvollziehbaren Gründen, oftmals recht mau gewesen. Ich hoffe, dass unsere gute Chancenauswertung der letzten zwei Spiele so weiter geht. Vorne die Tore zu erzielen macht so viel mehr Spaß, als Gegentoren hinterher zu laufen.

Also Jungs: Als Klasse Team zum nächsten Heimspiel gegen Reil.

2. Im großen Derby gegen Blankenrath warst du ja so etwas wie der "tragische Held". Erst bereitest du mit vollem Einsatz das Führungstor zum 1:0 vor, dann dein Pass zum gegnerischen Stürmer, der das 1:1 markiert. Zwickt dich das Unentschieden noch immer und wurdest du oft auf deine Rolle in diesem Derby angesprochen?

Anfangs hat mich selbst das Unentschieden richtig gezwickt. Vor allem, weil mich ganz viele Leute auf das Spiel und die besagte Situation angesprochen haben. Doppelt ärgerlich war für mich natürlich, dass so was in DEM Derby passieren musste. Ein Trost war, dass noch genügend Chancen da waren, um das Spiel noch in der ersten Halbzeit entscheiden zu können, was wir aber bekanntlich nicht getan haben. Der Sieg in der Verlängerung hat mich am Ende aber doch wieder lächeln lassen. Bei weiteren spannenden Derbys und auch „normalen“ Spielen darf ich mich von solchen Szenen nicht mehr so ablenken lassen, wie mir das im Derby passiert ist. Ich muss vor allem das positive mitnehmen und gestärkt aus diesen Situationen herausgehen.

3. Du bist seit kurzem ebenfalls Teil des SVS-Vorstandes und hast im Bereich "Sponsoring" zusammen mit Mario Weirich schon extrem was bewegt (besonders für das neue Arenaheft). Was sind für dich die Themen, die zukünftig angegangen werden müssen?

Durch meine Mitarbeit in diesem SVS-Vorstandsteam erhoffe ich mir, dass sich in Zukunft anstehende Vorhaben für den Verein schnell umgesetzt werden können. Mit dem Arenaheft hat sich in kurzer Zeit schon etwas bewegt. Die Sponsoren und Fans standen der Idee des Heftes sehr positiv gegenüber. An den Erfolg des Heftes gilt es in den nächsten Jahren anzuknüpfen. Als weiteres Thema stehen für mich die Trainingsbedingungen in der dunklen Jahreszeit für die erste Mannschaft, sowie die alten Herren, im Vordergrund. Zusammen mit dem Häuschen, sind dies Projekte in die so langsam Bewegung kommen sollte.